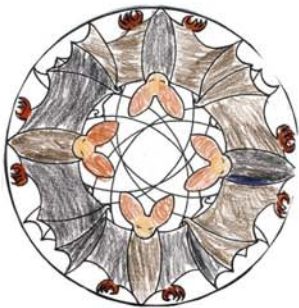


Was tun wir für Fledermäuse?

Wer eine Fledermauskolonie hat, kann stolz sein!
Die besten Bedingungen für Fledermäuse schafft man, indem man nichts tut. Ohne Störungen kommen die Tiere dann auch gut über den Winter!

Einen Fledermauskasten haben die Klimateenies bereits gebaut und aufgehängt, damit Fledermäuse weitere Sommerquartiere finden. Sie freuen sich schon auf die „tierischen Untermieter“! Alle einheimischen Fledermäuse sind streng geschützt!

Die Untere Naturschutzbehörde am Landratsamt hilft gerne, Lösungen zu finden, mit denen Mensch und Fledermaus gut leben können!



Sie wollen mehr über unser Projekt oder die Fledermäuse wissen? Wir freuen uns auf Sie!



UMWELTSTATION AUGSBURG
Zentrum für Umweltbildung



NETZWERK AUGSBURG FÜR
NATURSCHUTZ UND UMWELTBILDUNG

Fritz-Felsenstein-Schule

Privates Förderzentrum
Förderschwerpunkt körperliche
und motorische Entwicklung

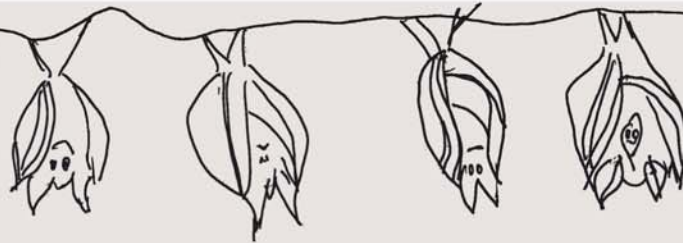
Karwendelstr. 6
86343 Königsbrunn
Telefon: 08231 60 04 - 201

UMWELTSTATION AUGSBURG

Dr.-Ziegenspeck-Weg 10
86161 Augsburg
Telefon: 0821 3 24-60 74
Telefax: 0821 3 24-60 50
E-Mail: info@us-augsburg.de
Internet: www.us-augsburg.de

NANU! e.V. ist der Förderverein der
Umweltstation Augsburg.

Träger der Umweltstation Augsburg ist der
Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg e.V.



UNsere Fledermause in Königsbrunn

Herausgeber: Umweltstation Augsburg | Stand: Juni 2013 |
Fotos: Birgitt Kopp | Verantwortlich für die Klimateenies:
Dr. Renate Menges | Verantwortlich für den Fledermauskasten:
Werkmeister Robert Henseler | Gestaltung: www.billa-spiegelhauer.de |
Hinweis: Dieses Falblatt entstand im Rahmen des Projekts „Naturpatenschaften“.



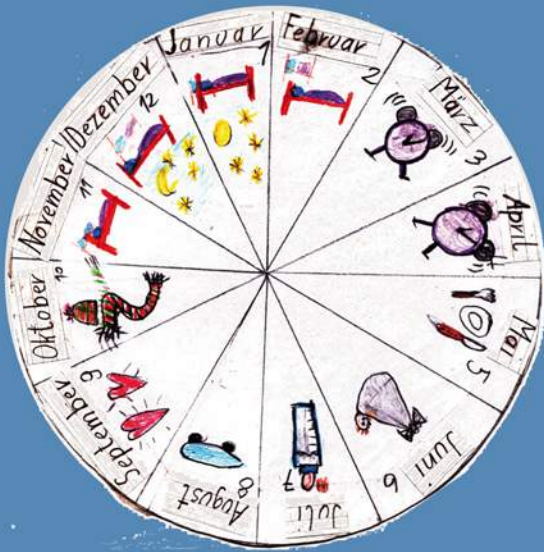
gefördert durch
Think Big | www.think-big.org | info@think-big.org

Die Umweltstation Augsburg wird unterstützt von:



gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Gesundheit





Fledermausuhr

- 1 Bitte nicht stören, halten Tiefschlaf!
- 2 bitte nicht stören, schlafe immer noch, zehre an den letzten Fettreserven!
- 3 Schlaf vorbei, Auf zum Jagen, manche sind noch träge!
- 4 Alle gehen auf die Jagd, weil sie Hunger haben!
- 5 Hunger gestillt, Wohnungs suche, Wochenstuben
- 6 Der Nachwuchs ist da. (Kindergarten)
- 7 Mütter müssen jagen und Kinder versorgen!
- 8 Teenager versorgen, sich selbst!
- 9 Hochzeit + Partner suche!
- 10 Fettreserven zulegen, Winterquartier suchen!
- 11 Zeit für den Winterschlaf!
- 12 Bitte nicht stören, halte Tiefschlaf!

Fledermäuse faszinieren mich, weil sie

- nachtaktiv sind,
- super aussehen,
- sich mit Echoortung orientieren,
- kopfüber schlafen und ihre Jungen bekommen,
- so klein sind und
- mit den Armen fliegen.

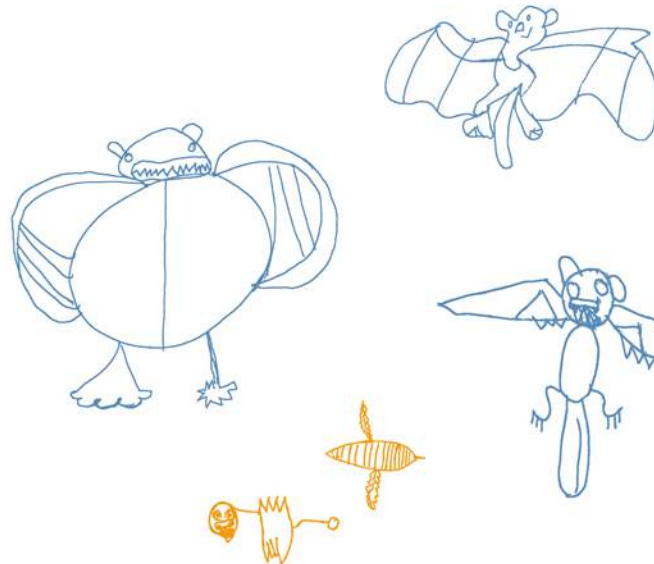
Was fressen Fledermäuse?

Im Flug jagen sie Insekten, die sie mit Hilfe von Schallwellen aufspüren. Beim Fliegen senden sie ständig Schallwellen aus, wo ein Hindernis / Insekt ist, kommen die Schallwellen zurück. So erkennt die Fledermaus, das ist ein Baum / ein Insekt!

Wo findet man Fledermäuse?

In Königsbrunn gibt es leider relativ wenige Daten zu Fledermäusen: in der St. Johanneskirche gibt es Graue Langohren, außerdem sind Funde einzelner Zwerg- und Rauhauffledermäuse bekannt.

Sie überwintern bei uns (oft in großen Gruppen) in Dachböden, oder alten Bunkern und Kellern. Manche nutzen schmale Ritzen an Gebäuden als Sommerquartier. In großen Baumhöhlen können bis zu 100 Fledermäuse schlafen!



Timo's Traum

Die kleine Fledermaus wachte in ihrem Baum auf: „Papa!“ rief sie: „Ich möchte mal einen Menschen kennen lernen!“ Der Fledermauspapa sagte, dass die Menschen die Fledermäuse nicht hören können und viele sich vor ihnen gruseln. Als er aber sah, dass die kleine Fledermaus sehr traurig war, hielt er nach einem Menschen Ausschau.

Die kleine Fledermaus hatte großes Glück, kurz darauf kam Timo am Baum vorbei. Die kleine Fledermaus rief: „Hallo!“ Timo fragte: „Wer ist denn da? Ich kann niemanden sehen!“ Die kleine Fledermaus guckte aus ihrem Loch im Baum und stellte sich vor.

Da passierte etwas besonders Schönes, Timo konnte plötzlich fliegen und schrumpfte auf die Größe einer Fledermaus. Er wurde von der Familie Fledermaus zum Essen eingeladen.

Timo erfuhr vieles aus dem Leben der Fledermäuse, nach dem Essen flatterte er aus dem Baum auf den Boden ... und wachte in seinem Bett zuhause auf.

Von Timo Emmerich

